

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Platz zwei bei „Jugend gründet“ für Schülerteam der Internatsschule Schloss Hansenberg**

#### **„Conez GmbH“ überzeugt mit interaktiver Fußball-Trainingsweste die Finaljury**

**Sportlerinnen und Sportler optimal in ihrem Training zu unterstützen, dieses Ziel haben sich Brad Melvin Timo Fokou, Balint Bettner, Paul Würz, Lorenz Herp und Viola Kraut gesetzt. Mit ihrer Geschäftsidee „Conez“, einer interaktiven Fußball-Trainingsweste, erreichten die fünf nun beim Finale des bundesweiten Schülerwettbewerbs einen fantastischen Platz 2. Mit dabei war auch ein zweites Team von der Internatsschule Schloss Hansenberg.**

Beim [Finale von „Jugend gründet“](#), das zu Gast beim Hauptsponsor Porsche AG in Stuttgart ausgetragen wird, präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihre innovativen Geschäftsideen auf der „Zukunftsideenmesse“, zuerst in einem einminütigen ‚Pitch‘ (aus dem Englischen für ‚Kurzpräsentation‘), dann folgten Jurygespräche am selbst gestalteten Messestand.

Mit ihrem Auftritt und ihrer Idee überzeugten Brad Melvin Timo Fokou, Balint Bettner, Paul Würz, Lorenz Herp und Viola Kraut die Jury. Mit „Conez“ wollen die Jugendlichen nichts geringeres als den Teamsport revolutionieren. Die Idee ist ein hocheffizientes Trainingssystem, welches Fußballern individuelles Echtzeitfeedback und Korrekturmaßnahmen zur Umsetzung der taktischen Vorgaben im Training durch eine Vibrationsweste und Trainer-App ermöglicht.

In seiner Laudatio hob Jurymitglied Ahmet Elagoez (Volkswagen AG) die tolle Teamleistung der Schülerinnen und Schüler hervor. Die Jury sah für die Geschäftsidee der fünf nicht nur einen großen Markt und echtes Potenzial im Geschäftsmodell, sondern das Team habe auch hochprofessionell und mit klarer Rollenverteilung präsentiert.

Der Preis für den zweiten Platz ist eine Reise ins VW-Headquarter in Wolfsburg, wo das Team die Autostadt erkunden und Einblicke in den Volkswagen-Konzern erhalten kann.

#### **Faltbar, nachhaltig, gut**

Auch Hagen Korte, Jannis Kullmann, Lea Chivu, Lennart Bergmann und Phillip Grunewald, das zweite Hansenberg-Team im diesjährigen Finale, durften sich

über positives Feedback freuen. Sie hatten mit „GreenGeoFold“ das Geodreieck neu erfunden: faltbar, platzsparend und umweltschonend soll der Helfer werden dank revolutionärer achsensymmetrischer Faltung sowie PLA-Material.

Die Jury sah in „GreenGeoFold“ eine schöne und praktische Idee für den Schulalltag, das vielleicht sogar als „witziges Lifestyle-Produkt“ Karriere machen könne. Für eine Platzierung reichte es allerdings nicht.

### **Finale mit den besten zehn Teams des Wettbewerbsjahres**

Die Konkurrenz war in der 21. Wettbewerbsrunde von „Jugend gründet“ so groß wie nie: Erstmals wurden bei dem bundesweiten Schülerwettbewerb für mehr Gründungsgeist über tausend Businesspläne eingereicht. Im Schuljahr 2023/2024 nahmen insgesamt 5.038 Schülerinnen und Schüler am Wettbewerb teil. Nur die besten zehn der 1.007 Schülerteams waren zum Bundesfinale am 11. und 12. Juni 2024 in Stuttgart eingeladen, um dort ihre Geschäftsideen ein letztes Mal der Jury zu präsentieren. Qualifiziert hatten sich in diesem Jahr vier Teams aus Hessen, drei Teams aus Baden-Württemberg, zwei Teams aus Niedersachsen und ein Team aus Bayern.

### **Bundessieg für innovative Sonar-Sehhilfe**

Den 1. Platz und damit den „Jugend gründet“ Bundessieg 2024 sowie den „Porsche Sonderpreis Digitale Zukunft“ sicherte sich das Team „blind Sonar“ mit Ferdinand Horn, Julian Schenker und Dominik Schuler vom Lichtenstern-Gymnasium in Sachsenheim. Ihre Geschäftsidee ist eine selbst entwickelte Sonar-Sehhilfe, die Sehbehinderten eine haptische Wahrnehmung der Umgebung ermöglicht.

Platz 3 sicherte sich Leon Pelikan von der Goetheschule in Wetzlar. Er hat im Wettbewerb eine Demokratie-App für Jugendliche entwickelt, mit der der Schüler den direkten Austausch zwischen Jugendlichen und Politikern und Politikerinnen fördern will.

### **Tolles Zeichen für die Zukunft**

„Wir haben im Bundesfinale die zehn besten von über tausend Wettbewerbsbeiträgen gesehen. Alleine hier anzutreten, ist eine beeindruckende Leistung“, sagte Dr. Stefan Luther, Ministerialdirigent im Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) in seinem Grußwort. „Vor allem aber ist es ein tolles Zeichen für die Zukunft, die Ihr – liebe Finalistinnen und Finalisten – mit großem Ideenreichtum, viel Sachverstand und echter Leidenschaft gestalten wollt. Egal wer heute auf dem Siebertreppchen steht: Ihr alle seid für uns ein großer Gewinn! Und ich bin sicher, die Teilnahme an diesem Wettbewerb ist auch für euch ein großer Gewinn und eine schöne Erfahrung.“

### **Bundesjury ringt um Finalranking**

Die Jury betonte das extrem hohe Niveau der Finalistinnen und Finalisten. Die

Entscheidung, welche Teams auf den ersten Plätzen landen sollten, fiel den Expertinnen und Experten entsprechend schwer. Die weiteren Finalideen, die in Stuttgart präsentiert wurden, waren wärmende und schmerzlindernde Periodenunterwäsche („Cozy Flow“, Achern, BW), eine App zum Training der Präsentationskills („Eloquento“, München, BY), eine App für die digitale Senioren-Bildung („GenConnect“, Darmstadt, HE), eine 3D-Druck-Plattform für kreatives Heimwerken („MakerRent“, Hannover, NI), KI-unterstützte Mikroskopie-Analysen für die Krankheitsdiagnose („SeesDisease“, Leer, NI) und eine Sporttalente-Scouting-Plattform („SkillSpotter“, Sasbach, BW).

### **Die Jury beim Bundesfinale**

Die „Jugend gründet“ Bundesjury besteht jedes Jahr aus wechselnden Expertinnen und Experten unterschiedlichster Fachrichtungen, in diesem Jahr: Maria Dietz (GFT Technologies), Ahmet Elagoez (Volkswagen AG), Mathias Fromberger (pikepartners), Heiko Gintz (Westfalia Hochschule), Prof. Dr. Nils Högsdal (HdM Stuttgart), Dr. Kristina Keisers (Altana), Carolin Köhler (Porsche), Carsten Kraus (CK Holding), Ralf Lauterwasser (Steinbeis), Jascha Mähler (WILDPLASTIC), Anne Schmitz (Mc Kinsey), Amelie Sperber (supernatural), Sara Velte (McKinsey), Kerassa Wassermann (Porsche).

### **Das ist „Jugend gründet“**

Aus Problemen Lösungen entwickeln und mit innovativen Ideen die Zukunft gestalten, das ist der Kerngedanke von „Jugend gründet“. Dafür schlüpfen Jugendliche ein Schuljahr lang in die Gründerrolle: Erst entwickeln die Jugendlichen eine eigene, innovative Geschäftsidee und schreiben einen Businessplan (1. Halbjahr: September - Januar), dann führen sie in einem Planspiel virtuell ein Unternehmen (2. Halbjahr: Februar - Mai). Die besten Teams der Businessplan-Phase präsentieren ihre Geschäftsideen bei den Pitch Events im Frühjahr. Das Wettbewerbsfinale wird im Juni mit den Top 10 Teams des Schuljahres ausgetragen. Auf der „Zukunftsideenmesse“ entscheidet sich, wer den Bundessieg und damit den Hauptpreis, eine Start-up Entdeckungsreise ins Silicon Valley/USA, gewinnt.

### **Sponsoren und Förderer**

„Jugend gründet“ ist ein bundesweiter Schülerwettbewerb, der seit 2003 vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Die Teilnahme wird von der Kultusministerkonferenz der Länder empfohlen und kann als besondere Lernleistung anerkannt werden. Eine Reihe renommierter Sponsoren unterstützt den Wettbewerb bei den Preisen und Events. Hauptsponsor ist die Porsche AG.

Ausführliche Informationen zum Wettbewerb: [www.jugend-gruendet.de](http://www.jugend-gruendet.de)

Alle Informationen zum Bundesfinale 2024: [www.jugend-gruendet.de/finale-2024](http://www.jugend-gruendet.de/finale-2024).

**Auf dem Bild „Platz 2 Conez GmbH“ v.l.n.r.:**

Laudator und Jurymitglied Ahmet Elagoz (Volkswagen) mit Lorenz Herp, Balint Bettner, Viola Kraut, Paul Würz und Brad Melvin Timo Foko von „Conez“

Bildnachweis: „Jugend gründet“

**Auf dem Bild „GreenGeoFold“ v.l.n.r.:**

Hagen Korte, Lennart Bergmann und Jannis Kullmann im Einsatz am Messestand von „GreenGeoFold“

Bildnachweis: „Jugend gründet“

---

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen:

Dorothee Riegner

JUGEND GRÜNDET im SIZ, Blücherstr. 32, 75177 Pforzheim

Tel.: 07231-42446-14, [riegner@szue.de](mailto:riegner@szue.de)

---

JUGEND GRÜNDET - Chancen erkennen. Zukunft gestalten.

[www.jugend-gruendet.de](http://www.jugend-gruendet.de)

E-Mail: [info@jugend-gruendet.de](mailto:info@jugend-gruendet.de)

Info-Telefon: 07231 42446-27